



AL/SG:	SG 51 - Tiefbau, Bauhof
Aktenzeichen:	631-1/AIC9

Aichach, den 25.06.2021

Sitzungsvorlage

Drucksache:	51/031/2021	- öffentlich -
-------------	-------------	----------------

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Bauausschuss	12.07.2021	

Betreff:

Kreisstraße AIC 9;
Antrag der Gemeinde Rehling zum Ausbau der OD Rehling

Anlagen

Antrag Gemeinde Rehling zum Ausbau der AIC 9 OD Rehling
Übersichtsplan AIC 9 OD Rehling beantragter Ausbaubereich

Hinweis auf frühere Beratungen und Beschlüsse:

Finanzielle Auswirkungen:

1. Gesamtkosten:

<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung	<input type="checkbox"/> Verwaltungshaushalt
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung	<input type="checkbox"/> Vermögenshaushalt

2. Deckungsvorschlag:

3. Folgekosten:

- Personalkosten:
- Sach- und Unterhaltskosten:
- Finanzierungskosten:
- Sonstiges:

Sachverhalt:

Die Gemeinde Rehling beantragte mit Schreiben vom 18.09.2019 die Aufnahme des Straßenausbau der Kreisstraße AIC 9 im östlichen Bereich der Ortsdurchfahrt zwischen der Bergstraße und dem Ortsende in Richtung Allmering in das Investitionsprogramm des Landkreises. Zwischenzeitlich wurde ergänzend ein Antrag auf Verlegung einer Nahwärmeleitung im Fahrbahnbereich der Kreisstraße gestellt.

Der betreffende ca. 600 Meter lange Straßenabschnitt weist eine durchschnittliche Zustandsnote von 3,75 gemäß der Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien zur Zustandserfassung und -bewertung von Straßen (ZTV ZEB-StB 06) auf (1 = sehr gut; 5 = sehr schlecht) und liegt damit über dem Warnwert, der eine eingehende Beobachtung und Planung von geeigneten Maßnahmen auslöst. Zusätzlich sind über den gesamten Abschnitt Schadstellen vorhanden, die keinen Substanzwert mehr aufweisen und daher grundhaft erneuert werden sollten. Bisherige Bodenaufschlüsse legen die Vermutung nahe, dass weder der gebundene Asphaltoberbau, noch die darunterliegenden Frostschutz- und Kiestragschichten eine ausreichende Dimensionierung aufweisen, um die vorhandenen und zu erwartenden Verkehrslasten abzutragen. Die bisherigen Instandhaltungsmaßnahmen durch den Kreisbauhof können nicht dauerhaft zu einer Substanzerhaltung beitragen. Die anstehenden Leitungsarbeiten für die Nahwärme innerhalb der Ortschaft werden zusätzlich zu einer Verschlechterung des Straßenzustandes beitragen. Die Wiederherstellung von Teilflächen führt nicht zu einer dauerhaften Substanzverbesserung der Gesamtfahrbahnoberfläche.

Der Straßenausbau wäre somit geeignet um den Straßenabschnitt zukunftsfähig zu gestalten und den Belangen der Verkehrssicherheit zeitgemäß Rechnung zu tragen. Der Landkreis sollte bei der planerischen Betrachtung auch die Ortsdurchfahrt des Ortsteils Allmering miteinbeziehen. Hier liegt der Straßenzustand in Teilbereichen bereits kurz unter dem Warnwert, so dass absehbar ist, dass in den kommenden Jahren Handlungsbedarf entsteht.

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss des Landkreises Aichach-Friedberg stimmt dem Ausbau der Ortsdurchfahrt von Rehling im westlichen Teilstück ab der Bergstraße grundsätzlich zu.

Die Verwaltung wird beauftragt die Maßnahme in das Investitionsprogramm ab 2022 aufzunehmen und die erforderlichen Vereinbarungen zum gemeinschaftlichen Ausbau der Ortsdurchfahrt mit der Gemeinde Rehling abzuschließen sowie ergänzend den Planungsumgriff bis zum nördlichen Ortsende von Allmering zu erweitern.

Andreas Bezler